

Pötenitzer Grenzgeschichte(n)

11.02.2023 um 17:00—20:00 Uhr

Pötenitz ist der am weitesten nordwestlich gelegene Ort Mecklenburg-Vorpommerns. Zu DDR-Zeiten ein unscheinbares Dorf an der Ostsee, dicht am Sperrzaun und im Schutzstreifen. Seine Einwohner lebten in Sichtweite der Ostsee, aber baden durfte hier keiner.

Heute leben hier 75% (Neu-)Pötenitzer und der Tourismus floriert, doch Touristen wie Neubürgern ist die Geschichte und sind die Geschichten von Pötenitz als Ort im Sperrgebiet bzw. Schutzstreifen weitestgehend unbekannt. Unbekannt sind auch Leben und Arbeiten im Sperrgebiet, der Aufbau des Grenzregimes und seine Überwachungsmethoden ebenso wie die Fluchtgeschichten, gelungene wie tragisch gescheiterte.

Mit der Lesung aus dem Buch "Über die Ostsee in die Freiheit" gewährt uns Autorin Christine Vogt-Müller einen Einblick in die Geschichten und lädt zum Gespräch ein.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend!

Eintritt ist frei!

Anmeldung erforderlich unter

Wollwerkstatt / Café und Bistro

Bergstr. 16

23942 Dassow OT Pötenitz

☎ (0162) 1346733 Mobil

☎ (038826) 888912 Telefon

✉ E-Mail: allesgewollt2019@gmail.com

www.alles-gewollt.de

